

Sitzungsprotokoll

Amt Breitenburg

**Gremium
Amtsausschuss**

**Tag
05.04.2017**

**Beginn
19.30 Uhr**

**Ende
20.13 Uhr**

**Ort
im Amt Breitenburg, Osterholz 5, 25524 Breitenburg**

Sitzungsteilnehmer siehe beiliegendes Teilnehmerverzeichnis.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

gez. Sülau
stellv. Vorsitzender

gez. Hatje
Protokollführer

Teilnehmerverzeichnis

zur Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Breitenburg

am 05.04.2017

Mitglieder:

anwesend
ja nein

SPD Rainer Gosau

X
ab TOP 6

KWV Hans-Hermann Wrage

X

KWV Kurt Dammann

X

LWG Brigitte Hoffmann

X

Wilfried Gatzke

X

CDU Manfred Bertermann als Vertreter für Jörgen Heuberger

X
ab TOP 6

CDU Christian Droßard

X

KWV Axel Maas

X

KWV Fritz Körner

X

KWV Detlef Wendland

X

KWG Ingo Köhne

X

SPD Rita Mühle

X

KWV Peter Pfahl

X

DMW Jörg Unganz

X

SPD Dirk Schümann

X

SPD Heinrich Sülau

x

Ferner anwesend:

LVB Peglow

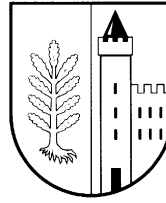
sowie Amtsrat Hatje als Protokollführer

Amt Breitenburg

Der Amtsvorsteher

-Amtsausschuss -

Amt Breitenburg · Osterholz 5 · 25524 Breitenburg



Breitenburg, d. 24.03.2017

Einladung

Zu der am **Mittwoch**, den **5. April 2017 um 19.30 Uhr** im Amt Breitenburg, Osterholz 5 in 25524 Breitenburg, stattfindenden öffentlichen Sitzung des **Amtsausschusses** des Amtes Breitenburg wird hiermit eingeladen.

Tagesordnung

1. Anträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Mitteilungen des Amtsvorstehers
4. Nachwahl eines Ausschussmitgliedes für den Rechnungsprüfungsausschuss
5. Abschluss von öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen gem. § 4 Abs. 3 Bekanntmachungsverordnung
6. IT-Kooperation im Kreis Steinburg
7. Umstellung auf eine neue Finanzsoftware bei der Amtsverwaltung Breitenburg
8. Serverneustrukturierung und mobile Endgeräte für die Amtsverwaltung Breitenburg
9. Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017
10. Bericht über die über- und außerplanmäßigen Auszahlungen und Aufwendungen gem. § 95 d GO im Haushaltsjahr 2016
11. Mitteilungen und Anfragen

gez. Heuberger
- Amtsvorsteher -

Amt
Zentrale Dienste

Ansprechpartner
Frau Przybylski

Zimmer
20

Kontakt
Telefon: 04828 / 99 0 14
04828 / 99 0 0 (Zentrale)

Fax: 04828 / 99 0 99

E-Mail:
kerstin.przybylski@amt-breitenburg.de

E-Mail (Zentrale):
info@amt-breitenburg.de

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom

Mein Zeichen (bitte stets angeben)

Besuchszeiten
Mo., Di., Mi., Fr.
8.00 – 12.00 Uhr
(Donnerstags geschlossen)

zusätzlich Dienstag
14.00 – 16.00 Uhr
(Sozialamt geschlossen)

zusätzlich Mittwoch
14.00 – 18.00 Uhr

www.amt-breitenburg.de

Anschrift
Amt Breitenburg
Osterholz 5
D - 25524 Breitenburg

Bankverbindungen
Sparkasse Westholstein
BLZ: 22250020 – Kto: 128279
IBAN: DE56 2225 0020 0000 1282 79
BIC: NOLADE21WHO

Volksbank Raiffeisenbank Itzehoe
BLZ: 22290031 – Kto: 33337101
IBAN: DE79 2229 0031 0033 3371 01
BIC: GENODEF1VIT

Postbank Hamburg
BLZ: 20010020 – Kto: 91110204
IBAN: DE42 2001 0020 0091 1102 04
BIC: PBNKDEFF

Der stellv. Vorsitzende, Herr Sülau, stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Amtsausschusses fest.
Er berichtet, dass Amtsvorsteher Heuberger kurzfristig erkrankt ist. Der Amtsausschuss wünscht ihm eine schnelle Genesung.

Es liegen keine Gründe für den Ausschluss der Öffentlichkeit im Sinne des § 35 Abs. 1 Satz 2 GO vor.

Zu Pkt. 1: Anträge zur Tagesordnung

Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Zu Pkt. 2: Einwohnerfragestunde

In der Einwohnerfragestunde werden keine Anfragen gestellt.

Zu Pkt. 3: Mitteilungen des Amtsvorstehers

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Zu Pkt. 4: Nachwahl eines Ausschussmitgliedes für den Rechnungsprüfungsausschuss

Herr Andreas Kropius ist aus dem Rechnungsprüfungsausschuss ausgeschieden.
Es wird vorgeschlagen, Frau Rita Mühle als neues Mitglied des Rechnungsprüfungsausschusses zu wählen.

Beschluss:

Der Amtsausschuss wählt Frau Rita Mühle als neues Mitglied des Rechnungsprüfungsausschusses.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Zu Pkt. 5: Abschluss von öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen gem. § 4 Abs. 3 Bekanntmachungsverordnung

Allen Amtsausschussmitgliedern liegt die Sitzungsvorlage Drucksache Nr. 4/2017 vor.
Der Amtsausschuss fasst folgenden **Beschluss:**

Der Amtsvorsteher wird ermächtigt, mit den amtsangehörigen Gemeinden und dem Zweckverband „Sport- und Kulturförderung der Moordörfer“ öffentlich-rechtliche Vereinbarungen gem. § 4 Abs. 3 der Bekanntmachungsverordnung abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Zu Pkt. 6: IT-Zusammenarbeit im Kreises Steinburg

Herr Pfahl als Vorsitzender des Personal- und Finanzausschusses berichtet über die ausführlichen Beratungen seines Ausschusses.

LVB Peglow ergänzt, dass die Amtsverwaltung bereits ein Gespräch mit einer externen Firma geführt hat.

Herr Schwichtenberg aus Münsterdorf hat sich das EDV-System der Amtsverwaltung angesehen. Dieser war positiv von der modernen Server-Struktur der EDV-Anlage angetan.
Im Falle einer Übernahme der Anlagenbetreuung müsste er zum Kennenlernen der umfangreichen Anlagenprozesse einige Zeit als „Praktikant“ die Arbeit von Herrn Pansch begleiten.

LVB Peglow führt weiter aus, dass eine interne Lösung nicht möglich sein wird, da im Hause der Amtsverwaltung kein Mitarbeiter hierfür zur Verfügung steht.

Die Amtsverwaltung wird bezüglich einer externen EDV-Betreuung in der kommenden Woche weitere Gespräche mit Fachfirmen führen.

Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt, die Gründung eines gemeinsamen IT-Unternehmens im Kreis Steinburg in öffentlich-rechtlicher Rechtsform nicht weiter zu verfolgen. Der Beschluss des Amtsausschusses vom 30.06.2016 wird insofern aufgehoben. Die Amtsverwaltung wird gebeten, Kontakt zu externen Dienstleistern aufzunehmen, um Hilfestellung bei der EDV-Betreuung zu erhalten. Unabhängig davon soll die Amtsverwaltung weiterhin an den Gesprächen zur Realisierung einer IT-Kooperation interessierter Kommunen im Kreis Steinburg teilnehmen. Über den Verlauf der Entscheidungsfindung ist entsprechend zu berichten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür

Zu Pkt. 7: Umstellung auf eine neue Finanzsoftware bei der Amtsverwaltung Breitenburg

Allen Ausschussmitgliedern liegt die Sitzungsvorlage (Drucksache-Nr. 1/2017) vor. Herr Pfahl berichtet über die Beschlussempfehlung des Personal- und Finanzausschusses.

Beschluss:

Die Amtsverwaltung setzt für die Finanzverwaltung ab dem 01.01.2018 die Finanzsoftware Infoma newsystem mit den Modulen

- Basis für Buchhaltung, Haushaltsplanung
- Haushaltsvollzug
- Kasse
- Steuern und Abgaben
- Verbrauchsabrechnung Wasser
- Variable Buchungsschnittstelle
- Anlagenbuchhaltung
- Rechnungsworkflow

ein, wobei die Haushaltsplanung 2018 schon ab September 2017 mit dem neuen Programm durchzuführen ist. Der Umstieg von der bisherigen Finanzsoftware zur Finanzsoftware Infoma newsystem erfolgt lizenzkostenfrei. Für den Schulungsaufwand und die Datenübernahme sind im 1. Nachtragshaushaltsplanplan 2017 42.000 € zu veranschlagen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür

Zu Pkt. 8: Serverneustrukturierung und mobile Endgeräte für die Amtsverwaltung Breitenburg

Allen Ausschussmitgliedern liegt die Sitzungsvorlage (Drucksache-Nr. 3/2017) vor.

Herr Pfahl berichtet über die ausführlichen Beratungen im Personal- und Finanzausschuss.

Herr Schümann trägt vor, dass nach der Installation des NetScalers auch Home-Office-Arbeitsplätze für die Amtsverwaltung möglich wären.

LVB Peglow führt hierzu aus, dass es diesbezüglich eine Anfrage aus der Amtsverwaltung gab. Er steht dieser Möglichkeit allerdings kritisch gegenüber. Er bevorzugt es, dass die Mitarbeiter als Ansprechpartner vor Ort in der Amtsverwaltung tätig sind.

Herr Pfahl berichtet über seine Erfahrungen in der Kreisverwaltung mit Home-Office-Arbeitsplätzen. Seiner Auffassung nach ist es nicht so einfach, mit den betroffenen Mitarbeitern Gespräche zu führen. Er bevorzugt ebenfalls den persönlichen Kontakt vor Ort.

Die Amtsausschussmitglieder diskutieren über die Einführung eines Ratsinformationssystems.

LVB Peglow teilt mit, dass das entsprechende Programm bereits installiert wurde. Es werden hierzu jetzt Schulungen und Datenerfassungen erfolgen.

Sobald das System in der Amtsverwaltung problemlos läuft, könnten die Gemeinden darüber nachdenken, den papierlosen Sitzungsdienst einzuführen.

LVB Peglow weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass sowohl Apple- als auch Android-Tablets lauffähig und zugelassen sind.

Herr Gatzke berichtet von seinen Erfahrungen mit dem Einsatz von mobilen Endgeräten bei Universitäten oder ähnlichen Einrichtungen über einen NetScaler. Sollten im Rahmen des papierlosen Sitzungsdiensts die Endgeräte in das EDV-System der Amtsverwaltung eingebunden werden, ist für die Betreuung fachkundiges Personal in der Amtsverwaltung erforderlich.

Es sollte deshalb keine Einbindung der Tablets der Gemeindevertreter erfolgen.

Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt, die geplanten Arbeiten durchzuführen, um mobile Endgeräte in der Amtsverwaltung zu integrieren. Für den Installationsaufwand durch einen Dienstleister sind 20.000 € im 1. Nachtragshaushaltsplan 2017 zu veranschlagen. Ebenso sind 3.000 € Investitionskosten zu veranschlagen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu Pkt. 9: Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017

Allen Ausschussmitgliedern liegt der Entwurf des 1. Nachtragshaushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2017 vor. Herr Hatje erläutert die einzelnen Veranschlagungen.

Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt die **anliegende** 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

1. Nachtragshaushaltssatzung des Amtes Breitenburg für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund der §§ 18 und 22 der Amtsordnung für Schleswig-Holstein in Verbindung mit den §§ 95 ff. der Gemeindeordnung wird nach Beschluss des Amtsausschusses vom 05.04.2017 folgende 1. Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

			und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschl. der Nachträge	
	erhöht um EUR	vermindert um EUR	gegenüber bisher EUR	nunmehr festgesetzt auf EUR
1. im Ergebnisplan der				
Gesamtbetrag der Erträge	20.500	0	4.203.200	4.223.700
Gesamtbetrag der Aufwendungen	62.000	2.000	4.203.200	4.263.200
Jahresfehlbetrag	41.500	2.000	0	39.500
2. im Finanzplan der				
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.500	0	4.132.500	4.153.000
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	62.000	2.000	3.982.400	4.042.400
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	0	0	24.000	24.000
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	3.000	0	94.200	97.200

Breitenburg,

stellv. Amtsvorsteher

Zu Pkt. 10: Bericht über die über- und außerplanmäßigen Auszahlungen und Aufwendungen gem. § 95 d GO im Haushaltsjahr 2016

Allen Amtsausschussmitgliedern liegt die Sitzungsvorlage (Drucksache-Nr. 2/2017) vor.

Die in der Drucksache-Nr. 2/2017 aufgeführten überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen (lfd. Nr. 63 bis 81) werden gemäß § 95 d GO zur Kenntnis genommen.

Zu Pkt. 11: Mitteilungen und Anfragen

- LVB Peglow erinnert für die Mitgliedsgemeinden der Region Itzehoe an die morgige Regionalversammlung in Hohenaspe. Er bittet um rege Teilnahme.
- Herr Bertermann übermittelt Grüße von Amtsvorsteher Heuberger, den er heute besucht hat.
- Herr Hatje berichtet aufgrund der Anfrage im Personal- und Finanzausschuss bezüglich der Förderfähigkeit der Herstellung von Parkplätzen im Zusammenhang mit der Schnellladestation für Elektrofahrzeuge.
Nach den Förderrichtlinien werden keine Zuschüsse für die eigentliche Herstellung von Parkplätzen gewährt.